



PFARREI SANKT
marcellinus + petrus
SELIGENSTADT

Ausgabe 05/2021 30. Mai bis 11. Juli 2021

Gemeinde *Leben*



Wir bitten Sie um einen freiwilligen Kostenbeitrag von 0,50 € pro Pfarrbrief.

Heilsbotschaft Jesu:

Die Liebe des Vaters und das Kommen seines Reiches

„Die Botschaft Jesu ist Botschaft des Heils. Er verkündet die Liebe des Vaters und das Kommen seines Reiches. Er ruft die Menschen zum Frieden und zur Eintracht im heiligen Willen.

Dennoch wirkt sein Wort zunächst nicht Einheit, sondern Trennung. Je tiefer ein Mensch Christ wird, desto tiefer unterscheidet sich sein Dasein von dem anderer, die nicht Christ sein wollen... Dieses Anderssein läuft durch die nächste Verbundenheit; denn das wirkliche Christwerden ist keine Sache natürlicher Veranlagung oder geschichtlicher Entwicklung, sondern innerste Entscheidung des Einzelnen. Der eine vollzieht sie, der andere nicht. So kann von hier aus eine Trennung zwischen den Hausgenossen und den anderen kommen.

In einem solchen Fall soll der Mensch Jesus höher stellen als Alle sonst, und seien es die Nächst-Verbundenen: höher als Vater und Mutter, Sohn und Tochter, Freund und Freundin.

Das greift ans Leben, und die Versuchung drängt, die lebendige Verbindung zu wahren und dafür Christus preiszugeben. Jesus aber warnt: Hältst du dieses „Leben“ fest und gibst darüber mich auf, dann verlierst du auch dein eigenes, eigentliches Leben. Lässt du dich aber los um meinetwillen, dann findest du dich selbst im Eigentlichen und über alles Weltmaß hinaus. Freilich ist es hart. Es ist „Kreuz“.

Hier rühmen wir an das schwerste Geheimnis des Christseins. Christentum und Kreuz sind voneinander nicht zu lösen.

Seitdem Christus den Weg zum Kreuz hat gehen müssen, steht das Kreuz auf dem Wege eines jeden, der Christ sein will; für jeden als „sein Kreuz“.

Die Natur lehnt sich dagegen auf. Sie will sich „behalten“. Sie will da nicht hindurchgehen. Jesus aber sagt, und es ist das Grundgesetz des Christentums: Wer sich, sein Leben, seine Seele festhält, der wird sie verlieren.

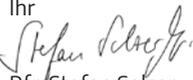


Wer sich hineingibt in das Kreuz, so wie es hier und jeweils für ihn aufgerichtet ist, der wird sie finden – und dann unverlierbar, als das ewige Selbst, das an Christus teilhat.“
(Romano Guardini - „Der Herr“)

Liebe Schwestern und Brüder,

mit diesen Gedanken zur Kreuzesnachfolge des Christen grüße ich Sie herzlich zum diesjährigen Hochfest unser Schutzheiligen Marcellinus und Petrus. Auch wenn wir – wie schon im vergangenen Jahr – wegen Corona das Fest unserer heiligen Märtyrer nicht als Wallfahrt feiern können, so dürfen wir dennoch durch ihr Zeugnis und ihre Fürsprache eine große Stärkung im Glauben und vor allem Schutz und Segen für uns alle in dieser schwierigen Zeit erhoffen.

Gottes Segen und die Gnade des Heiligen Geistes sei mit Ihnen allen.

Ihr

Pfr. Stefan Selzer

Heiliger Marcellinus und Petrus – bittet für uns.

Inhaltsverzeichnis

Überblick der aktuellen Ausgabe

AKTUELLES	SEITE 4
Herzlich willkommen: Projekt-Spender und handwerkliche Mitarbeiter	Seite 4
Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus: Muttergottesandacht am 12. Juni	Seite 5
Weil spenden gut tut: Caritas Sommersammlung vom 18. bis 28. Juni 2021	Seite 5
Wallfahrt 2021: Anmeldungen für das Hochamt am Wallfahrtssonntag	Seite 6
Unsere Devotionalien zur Wallfahrt	Seite 6
Terminübersicht	Seite 7
GLAUBE	SEITE 8
Warum feiern wir eigentlich Fronleichnam? Frage des Monats	Seite 8
PFARREI	SEITE 10
Veränderungen in den Gemeinden	Seite 10
Ihre Alternative zur Sonntagskollekte	Seite 10
Die Kommunionkinder sagen: DANKE	Seite 11
Wir sind für Sie da	Seite 12
GOTTESDIENSTORDNUNG	SEITE 16
24 Stunden Anbetung in der Basilika - immer donnerstags auf freitags	Seite 16
Einchecken mit der Corona-Warn-App: Ein neues Angebot in unseren Kirchen	Seite 17

Ehrenamtliche Helfer mit grünem Daumen gesucht!

Sie haben viel Zeit und Spaß an Gartenarbeit? Wir sind auf der Suche nach Menschen, die im Pfarrgarten, an der Kreuzigungsgruppe oder an der Noth Gottes immer mal wieder nach dem Rechten sehen. Und hier und da mal Rasen mähen, kleinere Äste schneiden oder auch mal zum Fest ein Beet herrichten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann sprechen Sie uns gerne an. Pfarrer Selzer steht Ihnen wie auch Frau Bergmann im Pfarrbüro gerne für Rückfragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie!



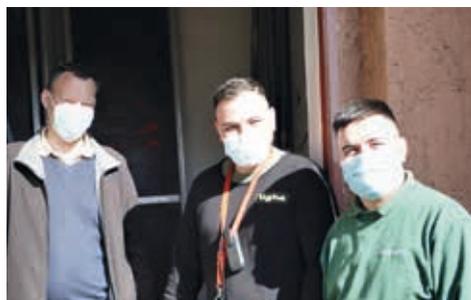
Herzlich willkommen: Projekt-Spender und handwerkliche Mitarbeiter

Ursprünglich aus der Interessengemeinschaft einiger Freunde entstanden, hat sich die Idee „Wir gestalten aus einer ehemaligen EVO-Trafo-station eine Krankenhauskapelle“ inzwischen zu einem Projekt zum Anfassen gemauert. Unter Kolping-Fittichen hat das „Kind seinen Namen“ erhalten: Der christliche Andachtsraum „Kolping-Kapelle“ an der Dudenhöfer Straße Nr. 7 ist in die Projektphase eingetreten. Der Grundbesitzer Kreis Offenbach, das Management der Asklepios Klinik und der Besitzer der EVO-Trafo-Gebäudes, die Energieversorgung Offenbach, haben mit großem Wohlwollen dazu beigetragen, das „Kolping-Kapelle“-Projekt mit vereinten Kräften aus der Taufe zu heben. Unter Federführung der Kolpingsfamilie Seligenstadt werden die kommenden Monate dazu genutzt, das Stromhäuschen zu entkernern und gemäß Bauplan die Durchbrüche für Türen und Fenster in die Wege zu leiten.



Demontage der alten, nicht länger benötigten Aggregate. 📷 Hans-Joachim Lutz

Für die Umbauarbeiten wie auch für die spätere Beleuchtung des Andachtsraums ist ein Stromanschluss erforderlich. Erfreulicherweise kommt die Asklepios-Klinik auf unkonventionelle Weise zur Hilfe. Über einen Direktanschluss an das Stromnetz der Klinik wird das künftige Kapellengebäude versorgt werden. Auch der für die Umbaumaßnahmen benötigte Stromanschluss steht auf diesem Wege kurzfristig bereit. Dann kann mit den eigentlichen Baumaßnahmen begonnen werden.



Enge Zusammenarbeit zwischen der Kolpingsfamilie Seligenstadt und der technischen Abteilung der Asklepios Klinik. 📷 Hans-Joachim Lutz

Für die Realisierung bedarf es weiterer ideeller und materieller Unterstützung. Sie fühlen sich persönlich angesprochen? Das freut uns sehr. Sie können sich vorstellen, unser bestehendes, ehrenamtliches und hoch motiviertes Team durch Ihre handwerklichen Fähigkeiten zu verstärken? Die Organisatoren der Kolpingsfamilie Seligenstadt freuen sich! Bitte treten Sie mit uns vom Leitungsteam der Kolpingsfamilie Seligenstadt in Kontakt (Tel. 84997-31 oder per E-Mail an info@kolping-seligenstadt.de).

Als Spender für den Bau der „Kolping-Kapelle“ sind Sie uns ebenfalls willkommen. Gerne nehmen wir Ihre zweckgebundene Spende dankend entgegen. Für Spender haben wir uns eine kleine Aufmerksamkeit ausgedacht. Für Ihre Spende ab 50 Euro erhalten Sie ein kleines Kunstwerk unseres künstlerisch begnadeten Mithelfers Joachim Rühl. Es zeigt in einer künstlerischen Umsetzung die künftige Kolping-Kapelle. Das Präsent kommt im Bilderrahmen. Vielleicht haben Sie bereits ein passendes Plätzchen in Ihrem Zuhause im Sinn?

DAS SPENDENKONTO

Sparkasse Langen-Seligenstadt
IBAN: DE97 5065 2124 0001 0022 29
Verwendungszweck: „Kolping-Kapelle“

Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Muttergottesandacht am 12. Juni

Die Wallfahrtsvereinigung St. Cyriakus Klein-Welzheim verzichtet aus gegebenen Umständen auf die Durchführung der Fußwallfahrt nach Walldürn, die für den 5. Juni ange-dacht war: Schwierige Anmeldeformalitäten, Versorgungsengpaß unterwegs, eingeschränkte Nutzung sanitärer Anlagen und nicht zuletzt stark eingeschränkte Zahl der zugelassenen Gottesdienstbesucher in der Walldürner Basilika sowie die Corona-Abstands- und Schutzregeln machen ein gewohntes Pilgern in der Gruppe leider nicht möglich.

Auch die für den 17. Juni geplante Buswallfahrt kann nach den bis jetzt geltenden Auflagen nicht stattfinden.

Als kleinen Ausgleich haben wir vorgesehen, am Samstag, den 12. Juni um 17.30 Uhr eine Muttergottesandacht anzubieten, wozu wir herzlich einladen. Diese Marienandacht wird, abhängig von den dann geltenden Hygiene-, Abstands- und Schutzverordnungen, entweder an der Muttergottesgrotte am Pfarrheim Klein-Welzheim oder in der Kirche St. Cyriakus selbst stattfinden.

Einladungen werden zeitnah nochmals in der Kirche verkündet und in der Presse veröffentlicht. Weitere Veranstaltungen der Wallfahrtsvereinigung für August/September sind je nach aktueller Situation in Vorbereitung.

Birgit Kunz

Weil spenden gut tut Caritas Sommersammlung vom 18. bis 28. Juni 2021

Unsere Gesellschaft lebt von Menschen, die bereit sind, sich für andere einzusetzen und zu helfen, wo Hilfe nötig ist. Das erfahren wir gerade wieder besonders in dieser „Corona-Krise“.

Investieren auch Sie wieder in Menschlichkeit und unterstützen Sie die Caritas Sommersammlung 2021! Die Caritas-Sammlung wird per Briefkastenwerbung – mit vorbereiteten Überweisungsträgern – durchgeführt. Einen Termin, wann die Unterlagen für den Ortsteil Seligenstadt zur Abholung im St. Josefshaus bereitliegen, werden wir den ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austrägern noch bekanntgeben.

Für Ihre Spendenbereitschaft und Hilfe danken wir Ihnen jetzt schon ganz herzlich!

Pfarrer Selzer, Monika Emge (Vorsitzende der Orts Caritas Seligenstadt Ost), Claudia Bernhard (Vorsitzende der Orts Caritas Klein-Welzheim)



Wallfahrt 2021

Anmeldungen für das Hochamt am Wallfahrtssonntag

Bedingt durch die weiterhin maximale Gottesdienst-Teilnehmerzahl von 100 Personen, ist für das Hochamt zu Ehren der Schutzheiligen Marcellinus und Petrus am Sonntag, 6. Juni um 9.30 Uhr eine vorherige Anmeldung notwendig. **Die Anmeldungen werden nur am Sonntag, 30. Mai nach dem 9.30 Uhr Gottesdienst in der Vorhalle der Basilika angenommen.** Im Pfarrbüro können keine Anmeldungen entgegengenommen werden.

Der Gottesdienst wird via YouTube live übertragen. Die Fahnenabordnungen der Vereine werden gebeten, sich zwecks Abstimmung und Anmeldung direkt mit dem Pfarrbüro in Verbindung zu setzen.

Coronabedingt kann leider auch in diesem Jahr kein anschließendes Wallfahrtsfest stattfinden.

Silke Göbel (Pfarrgemeinderat)

Unsere Devotionalien zur Wallfahrt

Auch wenn die Wallfahrt in diesem Jahr pandemiebedingt wieder etwas kleiner ausfallen muss, haben wir uns für die Wallfahrer etwas Besonderes einfallen lassen. Vor und nach dem Besuch der Heiligen Messe laden wir zum Stöbern und Entdecken an unserem Devotionalienstand auf der Kirchenplatte ein.

So bieten wir Ihnen beispielsweise handgearbeitete Rosenkränze in verschiedenen Farben mit Benedictus-Kreuz und St. Marcellinus & Petrus-Emblem für 20 Euro oder unsere Wallfahrtskerze mit der historischen Abbildung von Marcellinus & Petrus für 5 Euro an. Nach dem Gottesdienst besteht auch die Möglichkeit, die erworbenen Devotionalien von Pfarrer Selzer und Pfarrvikar Siemes segnen zu lassen.



Terminübersicht

Für den Zeitraum vom 3. Juni bis 12. September 2021

03. Juni		Fronleichnam	Basilika, St. Cyriakus
04. Juni	17.00 Uhr	Jugendtalk Ich bin Gott nicht egal!	Basilika
04. Juni	21.00 Uhr	Wort - Klang - Gebet „BeZEUGEN“	Basilika
05. Juni		Walldürn-Fußwallfahrt (Klein-Welzheim)	-ABGESAGT-
06. Juni		Patronatsfest zu Ehren der hl. Marcellinus und Petrus	Basilika
11. Juni	18.30-20.00 Uhr	Stille-Nachmittag Für Einsteiger und Neugierige mit Bedürfnis nach Achtsamkeit und Stille. Infos: Michael Hüttner (Mobil 0171 6235587, michael.f.huettner@gmail.com)	Online
11. Juni	19.15 Uhr	Katechese „zwanzigminuten“ Ein Herz für Kinder – Hl. Herz Jesu	Basilika
12. Juni		Walldürn-Wallfahrt (Seligenstadt)	-ABGESAGT-
12.-13. Juni		Firmung	Basilika
18.-28. Juni		Caritas Sommersammlung	
25. Juni	19.15 Uhr	Katechese „zwanzigminuten“ Johannes der Täufer - Kopf und Krage riskiert!	Basilika
9. Juli	19.15 Uhr	Katechese „zwanzigminuten“ Sommerzeit - Urlaub von Gott?	Basilika
19.-29. Juli		Basilika-Zeltlager Unterdem Meer... 11 Tage abgetaucht: Aktionen und Abenteuer, Lagerfeuer, bekannte Gesichter.	Zeltplatz Breitenbrunn
26.-30. Juli		Ferenspiele der KJG Fünftägige Reise durch die ausgefallenen Feste und Feiertage des letzten Jahres. Anmeldung per E-Mail bis 13.06.2021 an kjg-klein-welzheim@outlook.de	Klein-Welzheim
07.-08. Aug.		Patronatsfest	St. Cyriakus
13. Aug.	18.30-20.00 Uhr	Stille-Nachmittag Für Einsteiger und Neugierige mit Bedürfnis nach Achtsamkeit und Stille. Infos: Michael Hüttner (Mobil 0171 6235587, michael.f.huettner@gmail.com)	Online
29. Aug.		Kirchweihe	Basilika
12. Sep.		Kirchweihe	St. Cyriakus

Warum feiern wir eigentlich Fronleichnam?

Frage des Monats

WOHER KOMMT DAS FEST?

Man kann sagen, dass das Fronleichnamsfest von einer Frau erfunden wurde: Juliana, eine Ordensschwester aus Lüttich in Belgien, hatte immer wieder einen Traum. In ihrer Vision sah sie den Vollmond. Darauf war jedoch ein dunkler Fleck. Sie deutete dies so, dass im Kirchenjahr noch ein Fest fehlt – nämlich die Feier und Verehrung des heiligen Brotes, des lebendigen Leibes Christi.

Eigentlich wäre wegen des „Letzten Abendmahls“ der Gründonnerstag der geeignetste Zeitpunkt für Fronleichnam gewesen. Doch wegen der stillen Karwoche, zu der fröhliche Straßenumzüge nicht passen, wählte man den zweiten Donnerstag nach Pfingsten als Datum.

Im Bistum Lüttich wurde das Fest 1246 eingeführt. Am 11. August 1264 wurde Fronleichnam durch Papst Urban IV., zuvor Erzdiakon in Lüttich, als „Fest des Leibes Christi“ zum allgemeinen kirchlichen Fest erhoben. 1311, unter Papst Clemens V., wurde das Fronleichnamsfest auf dem Konzil von Vienne bestätigt und 1317 unter Papst Johannes XXII. endgültig weltweit angeordnet.

WARUM HEISST DAS FEST BEI UNS FRONLEICHNAM?

Mit einem Leichnam hat das Fest gar nichts zu tun. „Lichnam“ ist ein Mittelalterliches Wort und bedeutet „lebendiger Leib“. Und es heißt auch nicht „froh“, sondern „vron“ – ebenfalls mittelalterlich für „Herr“. Das Fest Fronleichnam hat also mit einem Lebendigen zu tun: mit Gott, dem Herrn, der auf vielerlei Weisen unter den Menschen lebendig ist.

WARUM GIBT ES AN FRONLEICHNAM EINE PROZESSION?

Julianas Idee war, dass Gott nicht in den Kirchen und Klöstern bleibt, sondern als lebendiger Gott auf den Straßen, in allen Himmelsrichtungen, anwesend ist. Das Tragen des Leibes Christi durch die Straßen verdeutlicht dies. Und die Gläubigen folgen dabei ihrem Herrn nach – als Sinnbild für die Nachfolge ein Leben lang.

Mit der Prozession soll auch die Heimkehr der Gläubigen in das „Himmliche Jerusalem“, das für die Kirche steht, verdeutlicht werden. Und schließlich spielt auch die Predigt des Franziskaner-Ordens eine große Rolle. Franz von Assisi beschrieb das Leben als ein ständiges Unterwegssein zu Gott und rief die Gläubigen dazu auf, den Fußspuren Jesu nachzugehen.

Schon 1279 zog die erste Fronleichnamsprozession in Deutschland durch Köln. Im 13. Jahrhundert war es auch bereits üblich, draußen vier Altäre aufzubauen, und zwar in den vier Himmelsrichtungen – als Sinnbild für die vier Evangelisten: Johannes, Lukas, Markus und Matthäus.

Als Schutz- und Ehrenzeichen für die in der Monstranz getragene Hostie gilt der Baldachin. Dieser heißt so, weil er aus kostbarem Seidenstoff bestand, der aus Bagdad (auf mittellateinisch Baldach genannt) importiert wurde. Die Träger der vier, manchmal auch sechs Stangen des Baldachins werden „Himmelsträger“ genannt. Den „Himmel“ tragen zu dürfen gilt als eine Ehrenaufgabe.

Seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil gilt die Prozession als Zeichen für die Kirche als wanderndes Gottesvolk.



Foto des ersten Blument Teppichs 2005 in Klein-Welzheim

WARUM GIBT ES BLUMENTEPPICHE?

Bis weit ins letzte Jahrhundert hielt sich der Brauch, Wege und Straßen an Fronleichnam in ein wahres Blütenmeer zu verwandeln. Einzelne Orte sind berühmt für ihre Kunstfertigkeit, mit der sie Blumenbilder herstellen, z.B. in Deutschland Hüfingen an der Baar, in Italien Genzano di Roma und Bolsena, auf Teneriffa La Orotava. Diesen Brauch scheinen die Franziskaner besonders gefördert zu haben. Von ihnen stammt der Gedanke: Die Armen, die Gott liebt, streuen Blumen, über die Gott wie über einen Teppich schreitet.

Auch in Klein-Welzheim ist das Legen eines Blument Teppichs eine Tradition: Wie Gabriele Heckert, Leiterin der Kita St. Cyriakus, berichtet, brachte eine Familie aus Nordrhein-Westfalen im Jahr 2005 diesen Brauch mit nach Klein-Welzheim. Seitdem legen Kinder und Eltern im Rahmen des parallelen Wortgottes-

dienstes „Regenbogenfische“ einen bunten Blument Teppich vor den Altar am Kindergarten. Letztes Jahr war dies leider nicht möglich. Wir hoffen, dieses Jahr zumindest wieder in einer kleinen Aktion einen Blument Teppich organisieren zu können.

HABEN SIE AUCH EINE FRAGE?

Ob zum Ursprung eines Kirchenfestes, zur Bedeutung eines Begriffs im katholischen Glauben oder zu sonst einer Frage – wenn es etwas gibt, dass Sie schon immer einmal wissen wollten, schicken Sie uns gerne Ihre Frage per E-Mail an » pfarrbrief@gemeindeleben.de Wir recherchieren das und fragen die Ansprechpartner, die es wissen können, so dass wir die Antwort künftig an passender Stelle im Kirchenjahr im Pfarrbrief für Sie einbinden können.

DH

Zum Weiterlesen die Quellen für diesen Artikel:

- » <https://www.brauchtum.de/de/sommer/fronleichnam.html>
- » <https://www.familien234.de/113/das-fest/fronleichnam/informationen-zum-fest/allgemein/>
- » https://www.kath-kirche-kaernten.at/images/downloads/2-5-fronleichnam_k.pdf
- » <https://www.katholisch.de/artikel/17740-fronleichnam-in-acht-stichworten>
- » <https://www.katholisch.de/artikel/171-der-himmel-unterwegs>

Veränderungen in den Gemeinden

Wahrscheinlich haben Sie es schon von anderen Gemeindemitgliedern oder aus den Gottesdiensten direkt von Pfarrer Selzer gehört. Ab dem Sommer wird es einige (personelle) Veränderungen geben. Damit Sie auf dem aktuellen und offiziellen Stand sind, hier nochmals alle wichtigen Fakten im Überblick:

Mit 65 Jahren wird Pfarrer Bernhard Gugerel zum 30. Juni diesen Jahres in den Ruhestand gehen. Seit fast 20 Jahren ist er Pfarrer unserer Nachbargemeinden St. Kilian in Mainflingen und St. Wendelinus in Zellhausen. Ab 1. Juli wird Pfarrer Stefan Selzer Pfarradministrator in den beiden Gemeinden. Damit übernimmt er die Aufgaben als Pfarrer in Mainflingen und Zellhausen, wird dort Gottesdienste halten und Ansprechpartner für die Gemeindemitglieder sein. Unterstützt wird er dabei von Lutz Siemes

und Winfried Disser als Pfarrvikare. Somit ist die Verlängerung, die für Pfarrvikar Siemes bis 2024 genehmigt wurde, zum richtigen Zeitpunkt gekommen. Pfarrer Disser ist einigen Seeligenstädtern vielleicht bekannt, denn er kommt ursprünglich aus Hainstadt. Der 63-jährige war zuletzt 29 Jahre lang Pfarrer der Pfarrei St. Jakobus und Johannes der Täufer in Herbstein und als Dekan des katholischen Dekanats Alsfeld tätig. Wir freuen uns sehr, dass er wieder „zurück“ ist. Wenn Sie mehr über Pfarrvikar Disser wissen möchten, dann seien Sie gespannt auf den nächsten Pfarrbrief, in dem ein Interview mit ihm erscheinen wird.

Sollten Sie weitere Fragen zu den Personalien haben, können Sie sich gerne an Pfarrer Selzer und Pfarrvikar Siemes wenden.

SW

Ihre Alternative zur Sonntagskollekte

In Zeiten von Corona ist es für viele Menschen schwieriger, sich an der Sonntagskollekte zu beteiligen. Nicht alle können wieder in die Sonntagsgottesdienste gehen, einige sind von Kurzarbeit und Einnahmeausfällen betroffen. Zum anderen fallen sicherlich die am Eingang stehenden Körbchen weniger auf als die normalerweise bei der Gabenbereitung rundgehenden Körbchen.

Die Einnahmen aus der Sonntagskollekte sind neben der Kirchensteuer, weiteren Spenden und Einnahmen ein wichtiger Bestandteil der Finanzierung unserer Gemeinde. Sie kommen - wenn nicht als Sonderkollekte beispielsweise für Adventiat, Missio etc. bestimmt - unserer Pastoral, der Seelsorge aber auch Materialanschaffungen zu. Auch unsere Liegenschaften müssen weiter finanziert werden. Zurzeit liegen hier die

Einnahmen generell bei etwa 40-50 Prozent im Vergleich zu den Einnahmen vor Corona. Wir sind daher sehr dankbar für jede Spende - ob nach dem Gottesdienst beim Hinausgehen aus der Kirche oder alternativ in Form einer Überweisung. Egal, in welcher Höhe, Ihre Spende hilft unserer Gemeinde sehr.

Herzlichen Dank und vergelt's Gott

SPENDENKONTO DER PFARREI

IBAN: DE66 5065 2124 0001 0023 02

Kennwort: Sonntagskollekte

*Für eine Spendenquittung bitte **Namen und vollständige Anschrift** des Spenders im Verwendungszweck angeben. Unvollständige Angaben können nicht bearbeitet werden.*

Die Kommunionkinder sagen: DANKE

Alle Kommunionkinder der Basilika und ihre Eltern möchten sich ganz herzlich bei Pfarrer Stefan Selzer und Pfarrvikar Ludwig Siemes für die schöne und festliche Kommunionfeier am Sonntag, 11. April 2021 bedanken. Es war eine außergewöhnliche, gute Vorbereitungszeit mit Wortgottesdiensten und Eucharistiefeiern, die den Kindern große Freude bereitet hat.

Die Basilika-Kommunionkinder danken dem Team „Jesus begegnen“ für die Live-Übertragung, so dass Familienangehörige zu Hause den Gottesdienst mitfeiern konnten.

Vielen Dank auch an die Ministranten und allen, die den Gottesdienst mitgestaltet haben.



Danke

Herzlichen Dank sagen die Kommunionkinder aus St. Cyriakus, allen, die uns mit zahlreichen Glückwünschen, Aufmerksamkeiten und tollen Geschenken zu unserer Erstkommunion am Sonntag, 11. April 2021 überrascht haben.

und allen, die dazu beigetragen haben, dass dieser Tag immer in unserer Erinnerung bleiben wird.

Wir hatten einen wunderschönen Tag!

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Selzer, Herrn Pfarrvikar Siemes, unseren Katechetinnen Astrid Walter, Annette Weigel und Martina Baumann sowie der musikalischen Begleitung

Wir sind für Sie da Ihre Ansprechpartner in unserer Pfarrei

SEELSORGETEAM

Pfarrer Stefan Selzer
E-Mail: pfarrer@marcellinus-petrus.de

Pfarrvikar Ludwig Siemes
E-Mail: pfarrvikar@marcellinus-petrus.de

Tel. 06182-3375
Sprechzeiten nach Vereinbarung

PFARRBÜROS

Kath. Pfarramt St. Marcellinus und Petrus
Katharina Bergmann, Pfarrsekretärin
E-Mail: info@marcellinus-petrus.de
Tel. 06182-3375, Fax 200231

Seligenstadt

Aschaffenburg Str. 79,
Mo. und Di. 15 bis 17 Uhr
Mi. und Fr. 10 bis 12 Uhr
Klein-Welzheim
Goethestr. 29 / Eingang Kirchstraße,
Mo. 10 bis 12 Uhr und Fr. 15 bis 17 Uhr

KÜSTER

Küster und Hausmeister St. Josefshaus
Jochen Löhner, Tel. 0176-98709287
E-Mail: j.loehner@marcellinus-petrus.de

REGIONALKANTORAT

Felix Ponizy, Tel. 06182-924571
Jakobstr. 5, 63500 Seligenstadt
E-Mail: regionalkantorat.seligenstadt@
bistum-mainz.de

GREMIEN

Pfarrgemeinderat
Heinz Seipel, Vorsitzender
E-Mail: pfarrgemeinderat@marcellinus-petrus.de
Kirchenverwaltungsrat
Pfr. Stefan Selzer, 1. Vorsitzender
Gerhard Klein, Stv. Vorsitzender

KINDERTAGESSTÄTTEN

St. Josefshaus
Mauergasse 17, 63500 Seligenstadt
Tanja Krack, Leitung, Tel. 06182-27867
E-Mail: kita-st-josefshaus@marcellinus-petrus.de
St. Cyriakus
Spessartstr. 29, 63500 Seligenstadt
Gabriele Heckert, Leitung, Tel. 06182-25672
E-Mail: kita-st-cyriakus@marcellinus-petrus.de

CARITAS ORTSGRUPPEN

Klein-Welzheim
Claudia Bernhard, Tel. 06182-23081
Seligenstadt
Monika Emge, Tel. 06182-897958

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN

St. Josefshaus
Jakobstr. 5, 2. Stock
Katharina Rommel, Leitung
Öffnungszeiten: Di. 15 bis 17 Uhr
Pfarrheim St. Cyriakus
Goethestr. 29
Rosemarie Seipel, Leitung
Öffnungszeiten:
Mi. 17.30 bis 18.30 Uhr und So. 11 bis 12 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: **Gemeinde leben**, Kath. Pfarrgemeinde St. Marcellinus und Petrus,
Aschaffenburg Str. 79, 63500 Seligenstadt, Telefon 06182-3375,
info@marcellinus-petrus.de, www.marcellinus-petrus.de

V. i. S. d. P.:
Pfarrer Stefan Selzer

Redaktion: Katharina Bergmann (KB), Daniela Honecker (DH), Ines Kempf (IK), Sylvia Wittich (SW)

E-Mail & Anzeigen: pfarrbrief@marcellinus-petrus.de

Satz & Layout: Ines Kempf, www.ineskempf.de

Druck & Auflage: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen, 1.200 Stück

Gemeinde LEBEN erscheint zehnmal im Jahr. Die Erscheinungsweise ist dem Kirchenjahr angepasst.
Die Redaktion behält sich vor, unaufgeforderte Beiträge zu ändern oder sie nicht zu veröffentlichen.

Erscheinungsdatum und Redaktionsschluss:

Ausgabe 06/2021 erscheint am 11. Juli 2021, Redaktionsschluss ist am 18. Juni 2021.

Ausgabe 07/2021 erscheint am 5. September 2021, Redaktionsschluss ist am 13. August 2021.



Kultur ■ Bildung ■ Begegnung ■
HANS-MEMLING-HAUS

Auf gute Nachbarschaft

Wir sind die neuen Nachbarn der Basilika
und möchten uns gerne vorstellen.



Foto: Horst Müller

Liebe Leser/innen, das Projekt HANS-MEMLING-HAUS nimmt Fahrt auf.



Wir, die Freunde der Hans-Memling-Schule e.V., betreiben ab Juli 2021 die Außenfläche und ab August 2021 die Räume des Erdgeschosses des ehemaligen Schulhauses als

HANS-MEMLING-HAUS Kultur.Bildung.Begegnung.

Der ehemalige Schulhof wird wieder regelmäßig und vielfältig von der Allgemeinheit genutzt: Es finden Ferienspiele und Bastelkurse der Volkshochschule statt sowie Freiluftkino, Lesungen und Konzerte – ein buntes Treiben auf diesem so schönen Platz neben der Einhardbasilika.



In den fünf Räumen des Erdgeschosses werden verschiedene Seminare und Vorträge, Kurse der Musikschule und Gymnastikkurse u.v.a.m. angeboten. Wir freuen uns, Flächen im und vor dem Haus allen Interessierten zur Verfügung stellen zu können, schon bevor das Gebäude eine Komplettsanierung erfährt. Der Ort wird wieder mit Leben gefüllt!



Wir betreten Neuland. Alle werden ihre Erfahrungen sammeln – ob Basilikabesucher/innen oder Nutzer/innen des HANS-MEMLING-HAUSES – es entstehen neue Berührungen und Überlappungen. Es gilt das Gebot der Achtsamkeit und gegenseitigen Rücksichtnahme.



Für Fragen und Anregungen sind wir jeder Zeit erreichbar: Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder besuchen Sie uns auf unserer Webseite www.freunde-hms.de

Das alles sind auch
Freunde der
Hans-Memling-Schule...



Es sind Anschaffungen nötig, damit wir denen, die die Räumlichkeiten nutzen, eine gute Ausstattung zur Verfügung stellen können, sodass sie gerne wieder kommen möchten. Da wir ehrenamtlich und unentgeltlich für das HANS-MEMLING-HAUS tätig sind, braucht es natürlich Einnahmequellen, die Bewegungs- und Handlungsspielräume schaffen.



Für den Betrieb planen wir die Anschaffung eines Defibrillators. Dieser kann Leben retten. Und das hängt manchmal am seidenen Faden. Dann zählt jede Sekunde. Ein solches Gerät ist recht teuer, und wir sind dazu auf Ihre Spende angewiesen.

Bitte unterstützen Sie uns. Auf unserer Webseite www.freunde-hms.de finden Sie weitere Informationen – oder Sie sprechen uns einfach an.

Katja Teubner
Vorstand, Freunde der Hans-Memling-Schule e.V.
Seligenstadt, im Mai 2021

Eine Anmerkung zum Schluß: An der Einfahrt zum Schulhof befinden sich diese Verkehrsbeschilderungen. Das Befahren und Parken ist ausschließlich für gehbehinderte Gottesdienstbesucher sonntags zwischen 7:30 und 12 Uhr erlaubt. Sollte in dieser Zeit eine Veranstaltung auf der Hoffläche stattfinden, bitten wir um Ihr Verständnis und Beachtung etwaiger Absperrungen. Selbstverständlich bleibt die Feuerwehrezufahrt jederzeit ungehindert möglich!



Wir möchten dringend bitten, auf Nutzer/innen des Spielplatzes und der Hoffläche des HANS-MEMLING-HAUSES zu achten. Vielen Dank!

24 Stunden Anbetung in der Basilika - Programm

Immer donnerstags auf freitags

„Ich werde euch Ruhe verschaffen.“

Mt 11,28

FREITAG DONNERSTAG



07.30-9.00 UHR
Stille Anbetung

09.00-09.30 UHR
Rosenkranz für die Verstorbenen der Gemeinde

09.30-15.00 UHR
Stille Anbetung

15.00-16.00 UHR
Todesstunde Jesu - Barmherzigkeitsrosenkrantz und Kreuzweg

16.00-17.00 UHR
Kindergottesdienst mit Lobpreis und Einzelsegen

17.00-18.00 UHR
Jugendtalk: Musik, Input, Zeugnis und Gebet

18.00-18.30 UHR
Vesper - Abendgebet der Kirche mit Eucharistischem Segen

19.15-21.45 UHR
Stille Anbetung

21.45-22.00 UHR
Komplet - Nachtgebet der Kirche

22.00-00.00 UHR
Lobpreis - musikalisch begleitet

00.00-01.00 UHR
Stille Anbetung

01.00-03.00 UHR
Gebet und Lobpreis

03.00-06.00 UHR
Stille Anbetung

06.00-06.45 UHR
Laudes und Lesehore mit Eucharistischem Segen

06.45-07.30 UHR
Schriftbetrachtung

Am Abend des Gründonnerstags hat unser Herr Jesus Christus uns das kostbare Geschenk der heiligen Eucharistie gemacht. Im gewandelten Brot der Eucharistie macht er uns sein Versprechen wahr: „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20). In der darauffolgenden Nacht gab er seinen Jüngern den Auftrag: „Wacht und betet!“ (Mk 14,38). Aus Dankbarkeit für das große Geschenk seiner lebendigen Gegenwart und seinem Auftrag folgend, bieten wir donnerstags nach der Abendmesse bis freitags abschließend mit der hl. Messe die Möglichkeit, Jesus zu danken, ihn zu lobpreisen und zu bitten. Auf diese Weise können wir Jesus wirklich im Allerheiligsten Sakrament begegnen. So kann er für uns zu dem werden, der uns zuruft: „Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde euch Ruhe verschaffen!“ (Mt 11,28)

Einchecken mit der Corona-Warn-App

Ein neues Angebot in unseren Kirchen

Seit dem neuesten Update der Corona-Warn-App ist es möglich, bei Besuchen in Geschäften, in der Gastronomie oder in öffentlichen Gebäuden „einchecken“. Damit können im Fall einer Infektion andere Besucher anonym und noch zuverlässiger gewarnt werden. Auch unsere Kirchen sind ab sofort in dieses System eingebunden. Um die Funktion zu nutzen, scannen Sie einfach mit Ihrer Corona-Warn-App den QR-Code am Eingang unserer Kirchen und bestätigen den Kirchenbesuch. Die Aufenthaltsdauer ist auf eine Stunde voreingestellt. Danach werden Sie automatisch „ausgecheckt“. Wer länger oder kürzer in der Kirche ist, kann dies auch manuell ändern.

Es ist jedoch weiterhin erforderlich, dass Sie zu den Gottesdiensten Ihre Kontaktdaten angeben.

HIER KÖNNEN SIE DIE CORONA-WARN-APP HERUNTERLADEN:

iPhone: Corona-Warn-App im App Store
» <https://apps.apple.com/de/app/corona-warn-app/id1512595757>

Android: Corona-Warn-App bei Google Play
» <https://play.google.com/store/apps/details?id=de.rki.coronawarnapp&hl=de&gl=US>

Gottesdienste

Sonntag, 30. Mai bis Montag, 31. Mai 2021

So., 30. Mai		DREIFALTIGKEITSSONNTAG
		Beginn der Wallfahrtswoche
		1. Lesung: Dtn 4,32-34.39-40
		2. Lesung: Röm 8,14-17
		Evangelium: Mt 28,16-20
		Basilika: Kollekte für die Sanierung des St. Josefshauses
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 17 Uhr
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim - Regenbogenfische
Mo., 31. Mai		Messe vom Tage
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Alfons Kronenberger sowie für Marianne Kronenberger, Patrik Kronenberger, Otto und Maria Horch und Gerhard Kronenberger

Gottesdienste

Dienstag, 1. Juni bis Donnerstag, 10. Juni 2021

Di., 01. Juni		Hl. Justin	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	10.00 Uhr	Senioren-gottesdienst zur Wallfahrt	
<i>Der Frauengottesdienst um 8.30 Uhr in der Basilika entfällt an diesem Tag.</i>			
Mi., 02. Juni		Hll. MARCELLINUS UND PETRUS	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.30 Uhr	Hochamt zum Hochfest zu Ehren der Hll. Marcellinus und Petrus	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranz, Anbetung und Beichte bis 11 Uhr; für Walter Schließmann und verstorbene Angehörige	
Do., 03. Juni		HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI Fronleichnam	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Festliches Hochamt mit anschließender Fronleichnamprozession Der Prozessionsweg: <i>Basilika – Große Maingasse – am Main entlang – Dr. Otto-Müller-Straße – Aschaffener Straße – Große Maingasse – Basilika.</i> Der Schlusssegen erfolgt vor der Basilika.	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr	
	ab 19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 16 im Pfarrbrief)	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe	
	10.30 Uhr	Festliches Amt mit anschließender Prozession; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim - Regenbogenfische Der Prozessionsweg: <i>Hauptstraße – Flurstraße – Spessartstraße – Kirchgasse – Kirche.</i>	
Fr., 04. Juni		Herz-Jesu-Freitag	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	16.00 Uhr	Wallfahrtskindergottesdienst	
	17.00 Uhr	Jugendtalk: Ich bin Gott nicht egal!	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Hans Roth	
	19.15 Uhr	Herz-Jesu-Andacht mit Sakramentalem Segen	
	21.00 Uhr	Wort-Klang-Gebet „beZEUGEN“ (Liturgische Nacht)	

Sa., 05. Juni		HL. BONIFATIUS	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Karl-Bolko Kastner, Maria Bender, Elisabeth und Willi Sauthoff, lebende und verstorbene Angehörige	
St. Cyriakus	18.30 Uhr	Vorabendmesse	
So., 06. Juni		Patronatsfest zu den hll. Marcellinus und Petrus	
		1. Lesung: Gen 3,9–15 2. Lesung: 2 Kor 4,13 – 5,1 Evangelium: Mk 3,20–35	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt zum Hochfest; anschließend Reliquienprozession durch die Stadt	
	14.30 Uhr	Vesper; anschl. Anbetung bis 18.00 Uhr	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe; für Maria Roth, Berthold Korb, Hermann Kemmerer; für Gerhard Albert, Eltern und Angehörige	
<i>Der Gottesdienst um 10.30 Uhr in St. Cyriakus entfällt an diesem Tag.</i>			
Mo., 07. Juni		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Karl Winter, lebende und verstorbene Angehörige	
Di., 08. Juni		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
Mi., 09. Juni		Hl. Ephräm der Syrer	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranz, Anbetung und Beichte bis 11 Uhr	
Do., 10. Juni		Hl. Bardo	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Anna-Maria und Johann Peifer	
	ab 19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 16 im Pfarrbrief)	

Gottesdienste

Freitag, 11. Juni bis Samstag, 19. Juni 2021

Fr., 11. Juni		HEILIGSTES HERZ JESU	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Katechese: Ein Herz für Kinder - Hl. Herz Jesu	
	19.45 Uhr	Priester-Rosenkranz	
	20.15 Uhr	Sakramentaler Segen	
Sa., 12. Juni		Unbeflecktes Herz Mariä	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	15.00 Uhr	Firmgottesdienst mit Domkapitular Dr. Weinert <i>Der Gottesdienst ist den Firmlingen und ihren Angehörigen vorbehalten!</i>	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	
St. Cyriakus	10.30 Uhr	Dankamt anl. der Goldenen Hochzeit von Maria und Berthold Albert; für Verstorbene der Familien Albert und Grebner	
	17.30 Uhr	Marienandacht der Wallfahrtsvereinigung Klein-Welzheim vor der Mariengrotte	
So., 13. Juni		11. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
		1. Lesung: Ez 17,22–24 2. Lesung: 2 Kor 5,6–10 Evangelium: Mk 4,26–34	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 17 Uhr	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Pfarrer Heribert Kronenberger	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe	
	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Günter Wissel, lebende und verstorbene Angehörige; für Franz Oftring, Familie Fadinger, lebende und verstorbene Angehörige; für Monika Rickert und Vater Erich Rickert; für Clemens Kuhn, lebende und verstorbene Angehörige; für Karl und Dorothea Schneider, Schwiegersohn Marzellin Wurzel und verstorbene Angehörige	

Mo., 14. Juni		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.30 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Mathilde und Albrecht Rickert, Josef Preßler, lebende und verstorbene Angehörige; für Eheleute Ludwika und Jakob Grimm	
Di., 15. Juni		Hl. Vitus	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
Mi., 16. Juni		Hl. Benno	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranz, Anbetung und Beichte bis 11 Uhr	
Do., 17. Juni		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Rolf Werner Russ; für Heinrich und Frieda Wurzel sowie alle armen Seelen im Fegefeuer	
	ab 19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 16 im Pfarrbrief)	
Fr., 18. Juni		Messe vom Tage	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Gebet vor dem Kreuz	
	19.45 Uhr	Segen mit Kreuz-Reliquie	
Sa., 19. Juni		Hl. Romuald Marien-Samstag	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag	

Gottesdienste

Sonntag, 20. Juni bis Sonntag, 27. Juni

So., 20. Juni		12. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		1. Lesung: Ijob 38,1,8–11 2. Lesung: 2 Kor 5,14–17 Evangelium: Mk 4,35–41
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 17 Uhr
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Karl Selzer, Josef und Maria Selzer, Eltern und Schwiegereltern sowie Verstorbene der Familie Hainbuch
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Hl. Messe als Dankamt anlässlich der Diamantenen Hochzeit von Marianne und Manfred Frisch; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Heinz und Willi Winter, Eltern und Angehörige; für Ernst und Maria Knecht; für Helga Soldanski-Diaz und alle armen Selen im Fegefeuer
Mo., 21. Juni		Hl. Aloisius Gonzaga
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Hans Kreher, Eltern und Schwiegereltern, lebende und verstorbene Angehörige
Di., 22. Juni		Hl. Paulinus
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet
Mi., 23. Juni		Messe vom Tage
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranz, Anbetung und Beichte bis 11 Uhr; für Gilbert Emge, lebende und verstorbene Angehörige
Do., 24. Juni		GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Jürgen Taubenspecht
	ab 19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 16 im Pfarrbrief)

Fr., 25. Juni		Messe vom Tage
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	19.15 Uhr	Katechese: Johannes der Täufer - Kopf und Kragen riskiert!
	19.45 Uhr	Priester-Rosenkranz
	20.15 Uhr	Sakramentaler Segen
Sa., 26. Juni		Hl. Josefmaria Escriva de Balaguer
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Erika und Werner Disser, Anni Körner, lebende und verstorbene Angehörige
So., 27. Juni		13. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		1. Lesung: Weish 1,13–15; 2,23–24 2. Lesung: 2 Kor 8,7,9,13–15 Evangelium: Mk 5,21–43 Kollekte: Aufgaben des Papstes
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 15 Uhr
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Messe mit Lobpreis, Anbetung und Einzelsegen; für Anneliese und Armin Schlett, Katharina und Karl Follert, Lina und Theodor Schlett, Friedel Knapp, lebende und verstorbene Angehörige
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe
	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim - Regenbogenfische; für Hedwig und Helmut Bernhard sowie Angehörige der Familien Bernhard, Kempf und Stegmann; für Rudi Seebacher, Familie Oftring und verstorbene Angehörige; für Helga Diaz und verstorbene Ange- hörige

Gottesdienste

Montag, 28. Juni bis Donnerstag, 8. Juli 2021

Mo., 28. Juni		Hl. Irenäus	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Bernd Kuhn und verstorbene Angehörige; für Karl und Karl-Heinz Sommer und verstorbene Angehörige	
Di., 29. Juni		HL. PETRUS UND HL. PAULUS	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
Mi., 30. Juni		Hl. Otto	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranz, Anbetung und Beichte bis 11 Uhr	
Do., 01. Juli		Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr	
	ab 19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 16 im Pfarrbrief)	
Fr., 02. Juli		MARIÄ HEIMSUCHUNG Herz-Jesu-Freitag	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
	19.15 Uhr	Herz-Jesu-Andacht mit Sakramentalem Segen	
	19.45 Uhr	Sakramentaler Segen	
Sa., 03. Juli		HL. THOMAS	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit	
	18.00 Uhr	Vesper	
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag; für Paul und Winfried Wurzel	

So., 04. Juli		14. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
		1. Lesung: Ez 1,28b – 2,5 2. Lesung: 2 Kor 12,7–10 Evangelium: Mk 6,1b–6	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 17 Uhr	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe; für Eheleute Valentin und Magdalena Wallrab, Rudolf und Katharina Kuhn und Enkeltochter Sabrina sowie lebende und verstorbene Angehörige und zum Dank	
	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Bodewein und Ott, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Schöbel und Slawik	
Mo., 05. Juli		Hl. Antonius Maria Zaccaria	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	17.00 Uhr	Sakramentale Anbetung mit Rosenkranzgebet; Beichtgelegenheit	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; für Eheleute Josef und Maria Walter sowie Sohn Werner, Eheleute Franz und Margarete Bernhardt, lebende und verstorbene Angehörige	
Di., 06. Juli		Hl. Maria Goretti	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
Basilika	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranzgebet	
Mi., 07. Juli		Hl. Willibald	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Frauenmesse; anschl. Rosenkranz, Anbetung und Beichte bis 11 Uhr	
Do., 08. Juli		Hl. Kilian und Gefährten	
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung	
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. Beichtgelegenheit bis 22 Uhr; für Kurt Schloter und verstorbene Angehörige	
	ab 19.15 Uhr	24h-Anbetung (siehe Seite 16 im Pfarrbrief)	

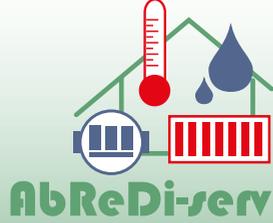
Gottesdienste

Freitag, 9. Juli bis Sonntag, 11. Juli 2021

Fr., 09. Juli		Hl. Augustinus Zhao Rhong und Gefährten
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Hl. Messe
	19.15 Uhr	Katechese: Sommerzeit - Urlaub von Gott?
	19.45 Uhr	Priester-Rosenkranz
	20.15 Uhr	Sakramentaler Segen
Sa., 10. Juli		Hl. Knud, hl. Erich, hl. Olaf
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	Vesper
	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum Sonntag
So., 11. Juli		15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
		1. Lesung: Am 7,12-15 2. Lesung: Eph 1,3-14 Evangelium: Mk 6,7-13
Basilika	6.00 Uhr	Lesehore, Laudes und Schriftbetrachtung
	9.30 Uhr	Hochamt für die Pfarrgemeinde; anschl. Anbetung bis 17 Uhr
	17.45 Uhr	Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr	Hl. Messe
St. Cyriakus	8.30 Uhr	Hl. Messe; für Walter Schließmann und verstorbene Angehörige
	10.30 Uhr	Hl. Messe; paralleler Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim – Regenbogenfische; für Franz Oftring, Familie Fadinger, lebende und verstorbene Angehörige; für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Bodewein und Ott, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Schöbel und Slawik

Intentionen

Damit Ihre Intention bzw. Messbestellung in der nächsten Ausgabe 06/21 (Zeitraum vom 11. Juli bis 5. September 2021) erscheint, melden Sie sich bitte bis zum 18. Juni 2021 im Pfarrbüro. Gerne können Sie auch die Briefumschläge (Auslage an den Schriftenständen) nutzen, die Sie mit Ihrer Messbestellung an uns weiterleiten.




AbReDi-serv

Heizkostenabrechnung
Rauchwarnmelder
Betriebskostenabrechnung
Trinkwasseruntersuchung

Mit uns können Sie rechnen.

NEUE ADRESSE

AbReDi-serv GmbH
Dr. Hermann-Neubauer-Ring 7
63500 Seligenstadt
Telefon: 06182/89885-0
www.abredi-serv.de

**ACHTUNG
NEUE ADRESSE!**

CARITASVERBAND
Offenbach/Main e.V.



- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Stundenweise Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz
- Allgemeine Lebensberatung
- Seniorenberatung
- Katholische Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft und in Notsituationen
- Mobile Soziale Hilfsdienste
- Familienentlastende Dienste und Assistenz für Menschen mit Behinderungen
- Familienpflegehelferinnen-Kreis

Caritas - Seligenstadt
Beratung – Hilfe
Sozialstation / Ambulante Pflege

Kolpingstraße 36 - 38
63500 Seligenstadt
Telefon 06182 / 26 280 oder 26 289

FREUDE TEILEN MIT DER FIRMAKTION DES BONIFATIUSWERKES

Firmung 2021



DAS LEITWORT

Das Leitwort der Firmaktion 2021 „Ist da wer?“ greift zentrale Fragestellungen vieler junger Menschen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg auf: Ist da wer, mit dem ich mein Leben teilen möchte? Ist da wer, der zu mir hält – in guten und schweren Tagen?

Das Bonifatiuswerk möchte die Verantwortlichen in der Firmvorbereitung und die Firmbewerber ermutigen, sich diesen grundlegenden Fragen zu stellen. Auch die Erfahrungen des Zweifels an Gott und der Kirche sollen mit ihren weiteren Lebensfragen in der Firmvorbereitung ihren Raum finden.

Das gesprayte Motiv wurde von Mika Springwald gestaltet.

Das Motivplakat zur diesjährigen Firmaktion

GUTES TUN MIT DER SPENDE DER FIRMBEWERBER

Von Jugendlichen für Jugendliche

Als mündige Christen übernehmen junge Menschen schon mit ihrer Glaubensentscheidung zur Firmung Verantwortung für sich, die Kirche und die Gesellschaft. Mit ihrer Spende unterstützen die Firmbewerber die Kinder- und Jugendhilfe des Bonifatiuswerkes.

In diesem Jahr kommt die Spende zum Beispiel der „Manege“ in Berlin-Marzahn zugute. Die Einrichtung bietet ganzheitliche Unterstützung in ihren Lebenslagen und auch den Lebensbrüchen an, ein Ansprechpartner ist durchgehend, auch nachts, zu erreichen. Für die Jugendlichen ist es oftmals eine „zweite Chance“; sie bekommen, z.B. durch berufsbildende Maßnahmen, die Möglichkeit, überhaupt ein eigenverantwortliches Leben anzugehen.



Jugendlicher in der „Manege“ in Berlin-Marzahn



Mehr über das Projekt, auch als Filmclip, unter:
➔ www.bonifatiuswerk.de/manege